

Universitätsbibliothek
Strasbourg a.M.

277/220

Abonnementspreise.

Vierteljährlich in Strassburg
ins Haus gebracht Fr. 10.-
monatlich Fr. 6.50, d.
Post bezogen vi-
Fr. 19.50 o.
unter

Einzel-
Redaktion
Finkmatten
N
Postfach
STRASBOURG
Société d'Édition

u Beilage

Zum Preise von nur
Fr. 3.-
erhalten Sie den über 160 Seiten
starken und gefälligsten
St. Josephs Kalender
Zu beziehen durch den Verlag
des „Elsässer“
und in allen Buchhandlungen.

Der Elsäßer

L'ALSACIEN

Blatt + Sportsbeilage + Aus der kath. Welt + Kleine Revue + Zeitfragen + Der Landwirt + Soziale Fragen
Aristierte + Der kleine Elsässer (Jugendbeilage) + Jung-Volkspartei (Jeunesse U. P. R.)
Dieses Blatt ist zur Einrückung von gerichtlichen Anzeigen bestimmt.

Publicité.
Bureau du Journal:
6, rue Finkmatt, Tél. 308, 302
Presse Réunie:
Strasbourg, 31, place de la
Cathédrale Tél. 64.36-43.41
Paris, 6^{me}, rue du 4-Sept-
tembre.
Téléphone Richelieu 76.59
Colmar, 28, rue des Têtes.
Publicité Générale:
Strasbourg, 3, rue du Dôme,
Tél. 81.82.

Nr. 226

51. Jahrgang

Erscheint wöchentlich sechsmal

Samstag den 28. September 1935

28. September.

Gömbös in Berlin.

Der ungarische Ministerpräsident Gömbös ist am Donnerstag von Budapest mit einem Flugzeug der deutschen Reichsregierung nach Berlin geflogen. Der ungarische Ministerpräsident folgt einer Einladung Görings zu einem längeren Jagdausflug und wird sich nach einem kurzen Aufenthalt in Berlin nach Rominten in Ostpreussen begeben, wo Gömbös bis Ende September bleiben will. Die Rückreise erfolgt abermals über Berlin. In der Reichshauptstadt sind politische Verhandlungen vorgesehen. Unter anderem wird eine Aussprache zwischen Gömbös und Hitler erwartet. Es handelt sich daher nicht um einen gewöhnlichen privaten Jagdausflug. Dies ist schon daraus ersichtlich, dass sich in Begleitung Gömbös' drei höhere ungarische Funktionäre, Staatssekretär Bakach, Major Szakmary und der Pressechef im Ministerium des Auswärtigen, Legationsrat Mengele, befinden.

Daneben erregt ein anderes Ereignis eine gewisse Aufmerksamkeit. Staatssekretär Milch vom deutschen Luftfahrtsamt, der soeben in Warschau verhandelt und Luftfahrtabmachungen mit Polen geschlossen hat, ist gestern abend in Budapest eingetroffen, um anscheinend analoge Vereinbarungen, deren näherer Inhalt zurzeit nicht bekannt ist, mit Ungarn zu treffen. Deshalb wird bereits von einer Annäherung im deutsch-polnisch-ungarischen Flugwesen gesprochen. Nach einer Berliner Meldung der Belgrader «Politika» soll es sich um ein regelrechtes Luftabkommen handeln. Zweifellos fällt die Ankunft Milchs nur zufällig mit der Abreise Gömbös' zusammen, und die empfindliche Haltung der Kleinen Entente, besonders der Tschechoslowakei, deren Beziehungen zu Polen sich in rapider Weise verschlechtern, ist vorerst unberührt. Jedenfalls aber finden die Versicherungen, es handle sich um eine private Reise Gömbös' nach Berlin, keinen Glauben, und von offizieller ungarischer Seite wird ausserdem erklärt, Gömbös werde Ende der Woche nach nicht in Budapest sein.

Obwohl Ungarn durch einen Konsultativpakt mit Italien und Oesterreich verbunden ist, scheint man in Rom und Wien von der Berliner Reise des ungarischen Ministerpräsidenten nichts gewusst zu haben. Es ist naheliegend, dass die Wiederaufnahme freundschaftlicher Beziehungen Ungarns mit Deutschland mit der internationalen Lage und der Schwächung der italienischen Stellung im Donaubecken zusammenhängt, die Ungarn zwingt, Ausschau nach neuen Freunden zu halten.

Diplomatische Kreise rechnen mit der feststehenden Tatsache, dass der abessinische Krieg, die Erschütterung des Völkerbunds Paktes und die Spannung zwischen Rom und London, die nicht so bald verschwinden, sondern sich in ein tiefes gegenseitiges Misstrauen verwandeln dürfte, im Osten Europas ganz bedeutende Änderungen der Konstellation hervorrufen müssen. Ueber die möglichen neuen Kombinationen lassen sich zurzeit nicht einmal Vermutungen anstellen; aber jeden Augenblick verschiebt sich ein Stein des politischen Schachbrettes. Rumänien wird im Verhältnis zur Sowjetunion wohl dem Beispiel Frankreichs und der Tschechoslowakei folgen, und deshalb macht die Entfremdung zwischen Warschau und Bukarest weitere Fortschritte. Wenn sich gegenwärtig drei bedeutende politische Persönlichkeiten, Fürst Radziwill, Graf Potocky und General Fabrycy, auf dem Jagdsitz Görings in der Schorfheide befinden und ein Besuch Ribbentrops in Warschau angekündigt wird, so fehlt es natürlich auch nicht an Vermutungen über ein baldiges deutsch-polnisches Vorgehen gegen Litauen. In dem Masse, als der Völkerbundpakt brüchig zu werden scheint, steigen in Osteuropa die allgemeinen Chancen für eine territoriale Revision, und auf dieser Linie scheint die Annäherung zwischen Ungarn und Polen weit gediehen zu sein. Obschon eine Verwirklichung noch weit entfernt ist und Ungarn nur bis zu einer gewissen Grenze mit einer Annäherung an Deutschland sympathisiert, wird in diplomatischen Kreisen seit einigen Wochen ziemlich offen von einem neuen Dreieck Berlin-Warschau-Budapest gesprochen, das natürlich kein Bündnis, aber vielleicht ein neues Kräftefeld bedeuten könnte.

Direkte Telefonverbindung zwischen Frankreich und Amerika.

h. WASHINGTON, 27. Sept. — Die Verhandlungen im Hinblick auf die Einrichtung einer direkten Telefonverbindung zwischen Frankreich und den Vereinigten Staaten haben zu einem Resultat geführt. Heute morgen wurde das Abkommen zwischen der American Telegraph and Telephone Co und dem Vertreter der französischen Postverwaltung im Namen des Ministers Mandel unterzeichnet.

Der Ostafrika-Streit.

Ein Telegramm des Negus.

h. GENÈVE, 27. Sept. — Das Völkerbundssekretariat teilt mit: Der Ratsausschuss für den italienisch-äthiopischen Streitfall ist heute morgen um 10.30 Uhr auf Vorschlag des Ratspräsidenten Ruiz Cunazu zusammengetreten. Der Spanier de Madariaga ist zum Präsidenten des Komitees gewählt worden. Der Rat hat das Telegramm des Kaisers von Aethiopien vom 25. September zur Kenntnis genommen und den Wortlaut seiner Antwort festgelegt. Anschliessend hat er seine Arbeitsmethode festgesetzt. Die nächste Ratsitzung findet morgen statt.

Der Ratsausschuss des Völkerbundes, welcher entsprechend Artikel XV des Paktes die Empfehlungen für die Regelung des italienisch-äthiopischen Streitfalls abfassen soll, hat heute morgen von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr getagt. 13 Mächte, welche dem Rat angehören, waren vertreten unter Ausschluss der beiden Parteien im italienisch-äthiopischen Konflikt. Frankreich war durch Pierre Laval, Grossbritannien durch Anthony Eden vertreten. Nachdem der Spanier de Madariaga zum Leiter der Arbeiten ernannt war, hat das Komitee den

Antrag des Negus geprüft, wonach unparteiliche Beobachter an Ort und Stelle kommen sollen, um die Verantwortung für einen möglichen Angriff festzustellen. Es scheint, dass dieser Antrag im Grundsatz angenommen worden ist, aber da seine Durchführung, angesichts der ausgedehnten Grenzen, welche zu überwachen sind und des schwierigen Geländes, erste Schwierigkeiten bietet, hat das Komitee drei Sachverständige (den Franzosen de St. Quentin, den Engländer Thompson und den Spanier Lopez Oliven) beauftragt, nach praktischen Mitteln zu suchen, welche gegebenenfalls den Beobachtern die Möglichkeit geben, ihre Mission zweckmässig auszuführen.

An den Negus wurde ein Telegramm gerichtet, worin der

Eingang seiner Mitteilung vom 25. 9. bestätigt und ihm im Namen des Rats dafür gedankt wird, dass er seine Truppen um 30 km zurückgenommen hat, eine Geste, welche dahin ausgelegt wird, dass der Negus damit seinen Friedenswillen bekunden will. Gleichzeitig hat der Rat dem Kaiser von Aethiopien mitgeteilt, dass er seine Anregung über die Entsendung eines Beobachterkomitees prüft.

Grosse Feste in Abessinien.

h. ADDIS-ABEBA, 27. Sept. — Niemand denkt heute in der abessinischen Hauptstadt an den Krieg oder an die Feindsigkeiten, die vor ihrem Ausbruch stehen. Alle Bewohner Abessiniens feiern die grosse «Maskal-Fest», das mit dem Aufbrechen der Regenzeit zusammenfällt. Den Höhepunkt des Festes wird heute nachmittag die grosse Truppenparade bilden, die vor dem Negus stattfinden wird und an der sich zehntausend Mann beteiligen werden. Die ganze Stadt ist voll von Soldaten, die Führer aller Stämme sind mit ihren Truppen zur Feier des Festes nach Addis-Abeba gekommen.

Man weiss noch nicht, ob die Mitglieder des diplomatischen Korps dieses Jahr zum Feste eingeladen werden; der britische Geschäftsträger will das Weekend in Butchofto, einer Badesation in der Nähe der Hauptstadt verbringen.

Seit 19 Stunden herrscht in Addis-Abeba eine optimistische Stimmung. Die militärischen Kreise nehmen zurzeit die Reorganisation des abessinischen Flugwesens vor. Drei Flugzeuge haben heute morgen bei Tagesgrauen die Hauptstadt verlassen, wovon eines Waffen und Munition in die Gegend des Tsanasees brachte. Das zweite flog nach Debra Markos und das dritte brachte den Gouverneur der Harrar-Provinz nach Dirredaouah.

Man nimmt an, dass jetzt alle Flugzeuge flugtüchtig gemacht worden sind.

Die kinderreichen Familien

Der Kongress zur Hebung der Geburtenzahl.

h. NANTES, 27. Sept. — Der 17. Nationalkongress der kinderreichen Familien wurde heute morgen vor über zweihundert Delegierten und etwa achtzig ausländischen Vertretern eröffnet. Député Merlant, Präsident der Handelskammer, präsidierte im Beisein des ehemaligen Ministers Pernot und zahlreicher Parlamentarier der Region. Nach einigen Worten der Begrüssung lobte H. Merlant die Werke zum Wohle der Kindheit, die im Département Loire-Inférieure gegründet worden sind.

«Die Handelskammern», sagte er, «trennen die moralischen Probleme nicht von den Problemen der Wirtschaft. Die Beschränkung der Geburtenzahl ist kein Zeichen von industrieller Tätigkeit, daher können die Handelskammern nicht zögern, diejenigen zu unterstützen, die mit Energie den

Kampf gegen die Entvölkerung aufnehmen.» Nachher verlas der Redner seinen Bericht über den Haushalts-Unterricht und erinnerte daran, wie er im Jahre 1897 durch die Regierung beauftragt wurde, die Frage in Belgien zu studieren; denn in Frankreich bestand damals noch kein Haushaltsunterricht. «Alle jungen Menschen», erklärte er, «aus jeder sozialen Stellung sollten die Wichtigkeit des Haushaltsunterrichtes erkennen, der das beste Hilfsmittel im Kampfe gegen den Alkoholismus und die Kindersterblichkeit ist.»

Der Präsident des Kongresses, der ehemalige Minister Pernot, ergreift hierauf das Wort; er begrusst die anwesenden Persönlichkeiten und verbreitet sich über die vom Kongress bereits erzielten Resultate. Durch eine

richtig geführte Familienpolitik, sagte er, kann man die Bevölkerungsziffer eines Landes erheblich bessern. Es ist eine schändliche Lüge, wenn man uns vorwirft, Kanonenfutter-Politik zu treiben. Niemand mehr als die Familienväter hassen den Krieg. Aber Frankreich kann letzten Endes nur durch die Zahl seiner Bewohner wieder stark werden, und ein starkes Frankreich ist die beste Sicherung des Weltfriedens.



Gömbös in Deutschland.

Der ungarische Ministerpräsident hat sich nach Deutschland begeben, um auf Einladung des Ministerpräsidenten General Göring an einer von diesem veranstalteten Jagd teilzunehmen. Ministerpräsident Gömbös wird auch mit Adolf Hitler zusammentreffen.

Wirtschaftliche Besserung in Oesterreich.

h. WIEN, 27. Sept. — Das Institut für Konjunkturforschung weist auf verschiedene glückliche Resultate hin, die in wirtschaftlicher Hinsicht erreicht worden sind:

1. Die Kampagne für Vermehrung der Arbeitsmöglichkeiten macht grosse Fortschritte.
2. Die Zahl der ausländischen Touristen hat zugenommen.
3. Durch die allgemeinen Rüstungsbestrebungen haben die Ausfuhrer verschiedener Erwerbszweige zugenommen.
4. Die durch die Touristik ins Land gebrachten Devisen haben erlaubt, die Deckung der Nationalbank auf 30,50 Prozent zu erhöhen.
5. Die österreichischen Aktien haben im Monat September einen Höchstkurs erreicht.
6. Es ist eine Vermehrung der Produktion in der Metallurgie und in der Textilindustrie festzustellen.

Horizon électoral

Octobre achemine vers nous les prochaines élections sénatoriales. Le 20 octobre le Haut-Rhin doit élire quatre Sénateurs, le Bas-Rhin cinq Sénateurs. C'est évidemment vers les élections du Bas-Rhin que se porte plus particulièrement notre intérêt.

Les différents partis n'ont pas encore pris position, du moins pas d'une manière définitive. On peut dire dès l'abord qu'aucun candidat des partis socialiste, communiste et autonomiste ne peut espérer d'être élu. Les partis peuvent toutefois influencer sensiblement le résultat en apportant leurs voix à l'un ou l'autre candidat d'autres partis. La lutte — d'ailleurs loyale et courtoise — se fera entre l'U. P. R., le parti démocratique et l'A. P. N. A.

Il est à prévoir que chacun des trois partis présentera au premier tour une liste de candidats du parti et que la proportionnelle jouera sous certaines conditions au deuxième tour. Il aurait été plus simple évidemment de présenter une liste proportionnelle commune dès le premier tour. La situation politique et les relations entre les différents partis ne l'ont malheureusement pas permis.

Notre parti, l'U. P. R., a pris position et fixé sa tactique dans son congrès départemental de dimanche dernier. Il présentera cinq candidats au premier tour et dans un ordre nettement défini dont l'importance et le sens n'échapperont à personne. La publication des noms des cinq candidats de l'U. P. R. coupera court à tous les bruits et à tous les racontars lancés à ce sujet.

C'est d'abord le Comte d'Andlau, Sénateur sortant, qui est présenté par notre parti comme candidat aux élections sénatoriales. Ce fait n'étonnera personne, car tout le monde connaît le prestige et les mérites de ce candidat qui a rendu de très grands services à notre Agriculture d'Alsace tant comme Sénateur que comme Président de la Fédération agricole.

Vient ensuite le chanoine Eugène Muller, également Sénateur sortant et président du parti U. P. R. Malgré son grand âge le Sénateur Muller, ancien professeur de l'Université, a bien voulu accepter de nouveau cette candidature. Le parti, en raison de ses belles qualités d'esprit et de ses grands mérites au service du parti, a estimé nécessaire de le garder dans ses rangs actifs.

Le député Thomas Seltz, le troisième candidat, est bien connu comme militant du parti et hautement estimé par son talent de journaliste et par son travail et ses efforts spécialisés dans toutes les questions agricoles. Son nom avait une place tout indiquée sur la liste de nos candidats.

Le parti présente ensuite le chanoine Dr Didio, incontestablement le chef intellectuel du parti. Le chanoine Didio n'a pas brigué de candidature, il s'est incliné devant la décision et l'insistance du parti: Il représente avec sa haute culture intellectuelle, avec sa compétence et son autorité, à travers l'histoire de notre pays, un drapeau pour notre parti et l'Alsace catholique toute entière.

Et enfin comme cinquième candidat Monsieur Joseph Sigrist, représentant de la Viticulture alsacienne, membre de l'Office agricole et de la Chambre d'Agriculture. Son nom et sa parole sont acclamés partout dans toutes les réunions agricoles, son autorité et son prestige sont très grands dans tous les milieux du département.

L'équipe de l'U. P. R. ayant la mission de défendre les couleurs du parti est donc très bien constituée. Il est du devoir des délégués sénatoriaux appartenant à l'U. P. R. de leur faciliter la tâche par une discipline résolue et complète. L'accord adopté presque à l'unanimité par le congrès départemental du parti nous permettra de déployer tout largement notre drapeau. Nos délégués sénatoriaux auront une belle occasion — et cela pour la première fois — de voter à l'occasion d'élections sénatoriales pour les principes et le programme pur du parti.

La doctrine de l'U. P. R. repose sur les grands principes religieux et chrétiens de notre population croyante. Notre parti lutte avec vigueur pour la justice sociale et une renaissance matérielle et morale dans notre vie économique. Nous sommes enfin le parti qui, dans l'unité nationale, défend avec la dernière énergie les traditions et les droits de notre petit pays.

Félicitons nos cinq candidats d'être appelés à faire triompher ce programme et invitons tous nos amis, faisant partie du corps électoral, à y contribuer en faisant tout leur devoir. P. L. M.

Dies und Das

Der Generalstabchef des Negus

Wenn es zum Krieg kommt, wird Absessin seinen Feldzug nach den Befehlen Weh Paschas einrichten...

Die Ablehnung der Fünfervorschläge. — Alarmbereitschaft. Kolonialkrieg oder Weltbrand? — Der Völkerbundsrat. — «Komitee der 13». — Politik ausserhalb Genf.

Wie am vergangenen Samstag wird die Welt auch heute über ein kritisches Wochenende hinüberkommen...

Die Ostafrikafrage in Genfer Beleuchtung. Trotz eines ablehnenden Beschlusses des römischen Ministerates...

Die Fünfervorschläge so formuliert war, dass sie eine Türe zu weiteren Verhandlungen öffneten...

Die Ablehnung der Fünfervorschläge durch Italien hat nach den vorausgehenden kategorischen Erklärungen...

Die Alarmbereitschaft. Die Mobilisierung aller Kräfte des Regimes erwartet man Ohrens von Stunde zu Stunde...

Die Botschaft des Negus. Während der Vorbereitung dieses Schlussberichts bleibt immer noch, wie bereits erwähnt...

Der französische Ministerpräsident hat die Hoffnung, den Konflikt auf friedlichem Wege zu erledigen, auch heute noch nicht aufgegeben...

Die italienische Mission in London. Die italienische Mission in London hat heute ein Gespräch mit dem britischen Außenminister...

Die italienische Mission in London. Die italienische Mission in London hat heute ein Gespräch mit dem britischen Außenminister...

Die italienische Mission in London. Die italienische Mission in London hat heute ein Gespräch mit dem britischen Außenminister...

Die italienische Mission in London. Die italienische Mission in London hat heute ein Gespräch mit dem britischen Außenminister...

Die italienische Mission in London. Die italienische Mission in London hat heute ein Gespräch mit dem britischen Außenminister...

Die italienische Mission in London. Die italienische Mission in London hat heute ein Gespräch mit dem britischen Außenminister...

Wochenschau.

Die Ablehnung der Fünfervorschläge. — Alarmbereitschaft. Kolonialkrieg oder Weltbrand? — Der Völkerbundsrat. — «Komitee der 13». — Politik ausserhalb Genf.

Wie am vergangenen Samstag wird die Welt auch heute über ein kritisches Wochenende hinüberkommen...

Die Ostafrikafrage in Genfer Beleuchtung. Trotz eines ablehnenden Beschlusses des römischen Ministerates...

Die Fünfervorschläge so formuliert war, dass sie eine Türe zu weiteren Verhandlungen öffneten...

Die Ablehnung der Fünfervorschläge durch Italien hat nach den vorausgehenden kategorischen Erklärungen...

Die Alarmbereitschaft. Die Mobilisierung aller Kräfte des Regimes erwartet man Ohrens von Stunde zu Stunde...

Die Botschaft des Negus. Während der Vorbereitung dieses Schlussberichts bleibt immer noch, wie bereits erwähnt...

Der französische Ministerpräsident hat die Hoffnung, den Konflikt auf friedlichem Wege zu erledigen, auch heute noch nicht aufgegeben...

Die italienische Mission in London. Die italienische Mission in London hat heute ein Gespräch mit dem britischen Außenminister...

Die italienische Mission in London. Die italienische Mission in London hat heute ein Gespräch mit dem britischen Außenminister...

Taufun in Japan.

22 Tote. 75 974 zerstörte Häuser. TOKIO, 27. Sept. Der stürmische Regen der letzten Taifun begleitete, hat weit mehr Opfer gefordert...

Bilanz der Naturkatastrophe wie folgt festgelegt: 230 Tote, 84 Verletzte, 195 Vermisste, 75 974 zerstörte oder überschwemmte Häuser...

Der Badort Shima in der Präfektur von Gumma wurde vollkommener überschwemmt...

Das japanische Geschwader Manöver östlich von Japan durchführte Taifun mit niederschmetternder Wucht...

Das elassische Fest am Brogliplatz. Die Vorbereitungen für das elassische Fest am morgigen Sonntag...

Das russische Militärstatut. In MOSKAU, 27. Sept. Der russische Senat hat heute ein Dekret erlassen...

Machberechtigt. Auf dem gestrigen Wochenmarkt am Alten Bahnhof wurden folgende Preise bezahlt...

Diener der Apotheken. Am Sonntag, 29. September, sind folgende Apotheken geöffnet: Apotheke 'Zum Schirmbeckler'...

Das GRONE SCHLOSS. Forts. 29. brüsst. Niemand achtete darauf, dass der alte Herr den jungen Forstbesitzer vorgehen liess...

Das GRONE SCHLOSS. Forts. 29. brüsst. Niemand achtete darauf, dass der alte Herr den jungen Forstbesitzer vorgehen liess...

Das GRONE SCHLOSS. Forts. 29. brüsst. Niemand achtete darauf, dass der alte Herr den jungen Forstbesitzer vorgehen liess...

Das GRONE SCHLOSS. Forts. 29. brüsst. Niemand achtete darauf, dass der alte Herr den jungen Forstbesitzer vorgehen liess...

Swassbuuget Chronik.

Für Loucheur-Häuser. Wir haben vor Wochen einen Aufruf von Interessenten gebracht...

Belgische Auszeichnungen. Es wird uns mitgeteilt: Am Donnerstag fand nach der Versammlung des Comité d'Etudes des Relations Privales...

Ein nicht alltäglicher Unglücksfall. Ein Kuhgesspann samt dem Ohmt beladenen Wagen bei Gamsheim in den Rhein gestürzt...

Speechstunden von H. Député Walter. Die Speechstunden des H. Député Walter in Haguenau finden am nächsten Montag von 8 bis 10 Uhr...

Die Protestversammlung der Kriegsposter und Frontkämpfer. Der französische Landesverband der Kriegsposter und Frontkämpfer, die Confédération Nationale des Anciens Combattants...

Militärunterstützungen. (Mitg.) — Die zum aktiven Heeresdienst einberufenen Militärpflichtigen, die ihren Wohnsitz in Strassburg haben...

Sei elegant und sparsam. Service Teinfel. Ein Teinfelers Kellner für ein neues Kleid. T. El. Strassburg: 1213 - 82.00 - 0.55.

Sei elegant und sparsam. Service Teinfel. Ein Teinfelers Kellner für ein neues Kleid. T. El. Strassburg: 1213 - 82.00 - 0.55.

Sei elegant und sparsam. Service Teinfel. Ein Teinfelers Kellner für ein neues Kleid. T. El. Strassburg: 1213 - 82.00 - 0.55.

Sei elegant und sparsam. Service Teinfel. Ein Teinfelers Kellner für ein neues Kleid. T. El. Strassburg: 1213 - 82.00 - 0.55.

Das grüne Schloss.

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Das grüne Schloss.

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Das grüne Schloss.

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Das grüne Schloss.

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Nachdruck verboten. Nachdem Erlachs Überzeugung so weit gediehen war, wäre es wohl das Einfachste gewesen, sich mit den Gerichtsbehörden in Verbindung zu setzen...

Jung-Volkspartei.

Am Sonntag, 29. September, nach dem Hochamt, findet eine wichtige Versammlung der Junggruppe in der Wirtschaft «Zur Lindenstadt».

Strassburger Chronik.

Zur Wiedereröffnung der Spielzeit im Stadttheater.

Nur noch eine Woche trennt uns von der Wiedereröffnung des Stadttheaters, die am Samstag, den 5. Oktober, angesetzt ist.

Die musikalische Leitung untersteht dem Kapellmeister, M. E. G. Munch, M. Charles Lorenz besorgt die Neinszenierung und M. Arnold Borhäuser verfertigt die neuen Dekorationen.

Mittwoch, den 9. Oktober, Beginn der französischen Schauspielersaison.

Anlässlich der Feier des 100jährigen Geburtstages des grossen französischen Komponisten Camille Saint-Saëns (1835-1921) wird das Stadttheater vier Galavorstellungen seines Meisterwerkes «Samson et Dalila» geben.

Zwecks Vorbereitung der Arbeiterauswahl-Wahl vom 4. Oktober veranstaltet der Unabhängige Gemeindearbeiter-Verband nochmals eine Sektions-Versammlung am Montag, den 30. September, abends 5.30 Uhr.

Als gestern nachmittag um halb 3 Uhr der Tramway der Linie 2, vom Brantplatz kommend, die Elsässer Strasse entlang fuhr und an die Elsässerbrücke gelangte, kam vom Zornstaden das Auto-Camion No 2010 J. 4 gefahren.

Zusammenstoss zwischen einem Camion und einem Tram.

Elsässischer Lourdespilgerzug.

Trouville — Deauville — Abschied von Lisieux — Tours. — Ankunft in Lourdes.

Von Lisieux machten wir einen kurzen Abstecher nach Trouville, das nach einer halbstündigen Bahnfahrt erreicht wurde.

Wie wenn Wasser mit Feuer sich mengt. Bis zur Mole spitzte sich ohne Ende drängend, Und will sich nimmer erschöpfen und leeren.

Neben uns hat ein Einheimischer die Angeln ausgefahren. Jetzt zieht er sie hoch, und ein etwa meterlanger Aal hängt am Haken.

Ein Teil der Pilger erging sich in der Stadt Trouville und besuchte die sehr grossen Kirchen eines Besuch ab.

Andere Pilger gingen nach Deauville. Hier residiert die fine fleur, die Aristokratie. Hier sind die stolzen pompösen Hotels.

Wochenübersicht der städtischen Krankenkasse.

Wie die Musterkoffer ins Feld gekommen sind.

Es hat sich nun herausgestellt, wie die vier Muskelkoffer in das Feld am Ende des Manringers gelangt sind.

heilig werden. Aber die wenigsten sind von der Vorsehung berufen, solchen schweren Prüfungen und Heimsuchungen unterworfen zu werden, wie die Heilige von Lisieux.

Noch einmal werfen wir vom Bahnhof einen Blick nach der Basilika, die im Jahre 1937, da dann dort der Eucharistische Nationalkongress stattfand, wie in Strassburg beschlossen wurde, fertig dastehen wird.

In Tours treffen die Pilger am Nachmittag ein. Gleich nach der Ankunft besuchen wir die neue Basilika St. Martin, die 1860 über dem Grab des hl. Martin gebaut wurde.

Nach besondrer Andacht gingen zur Kathedrale St. Gatien, deren Fassade mit Statuen reich geschmückt ist.

Als gestern nachmittag um halb 3 Uhr der Tramway der Linie 2, vom Brantplatz kommend, die Elsässer Strasse entlang fuhr und an die Elsässerbrücke gelangte, kam vom Zornstaden das Auto-Camion No 2010 J. 4 gefahren.

Wochenübersicht der städtischen Krankenkasse.

Wie die Musterkoffer ins Feld gekommen sind.

Es hat sich nun herausgestellt, wie die vier Muskelkoffer in das Feld am Ende des Manringers gelangt sind.



D'r Maire: Salü bisamme!

D'r Pfriündner: Ein vent nos Sapereu-Pompieri!

D'r Pfriündner: Un net ze knapp. Des het geklappt wie am Schnerel.

D'r Pfriündner: Awer d'Mehrheit hat sie doch, un wann sie zammé däte stehn, no hätte m'r Ruchl uff d'r Wall.

D'r Pfriündner: Awer d'Mehrheit hat sie doch, un wann sie zammé däte stehn, no hätte m'r Ruchl uff d'r Wall.

D'r Pfriündner: Awer d'Mehrheit hat sie doch, un wann sie zammé däte stehn, no hätte m'r Ruchl uff d'r Wall.

D'r Pfriündner: Awer d'Mehrheit hat sie doch, un wann sie zammé däte stehn, no hätte m'r Ruchl uff d'r Wall.

D'r Pfriündner: Awer d'Mehrheit hat sie doch, un wann sie zammé däte stehn, no hätte m'r Ruchl uff d'r Wall.



Division I.

Excelsior — Racing Strasbourg.

Division II.

Boulogne — St. Etienne.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.



Division I.

Excelsior — Racing Strasbourg.

Division II.

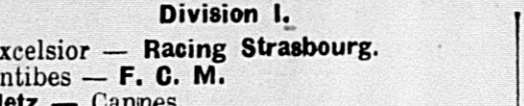
Boulogne — St. Etienne.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.



Division I.

Excelsior — Racing Strasbourg.

Division II.

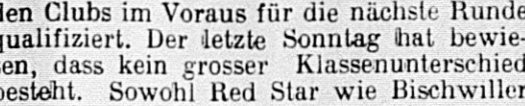
Boulogne — St. Etienne.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.



Division I.

Excelsior — Racing Strasbourg.

Division II.

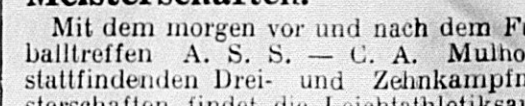
Boulogne — St. Etienne.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.



Division I.

Excelsior — Racing Strasbourg.

Division II.

Boulogne — St. Etienne.

Red Star — Notre-Dame.

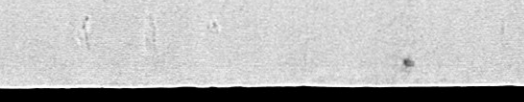
Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.

Red Star — Notre-Dame.



Championnat d'Alsace — Excellence.



Rugby.

MAGMOD

Montag
30. SEPTEMBER
und folgende
Tage

MÖBEL
VORHÄNGE
BETTWAREN
TEPPICHE
AMEUBLEMENT

Fortsetzung
unseres
grossen
jährlichen
Reklame-
Verkaufs

Verlangen Sie den
Spezial-Katalog
**TEPPICHE
MÖBEL
HAUSHALT**

Profitieren Sie
von unseren
Sensations-
Preisen
während dieser Spezial-Angebote

Nur allererste Qualitäts-Waren

Unvergleichliche Auswahl in allen Artikeln für ihre
Innen-Einrichtung

Schöne, sonnige
1. Stock-Wohnung
5 Zim., Bad u. Zubehör, 2
Balkons, in ruhiger Lage v.
Robertau, 3 Min. v. Kirche,
per sol. günst. zu vermieten.
Erf. 5, rue Lenuu II. Stock.
[2663]

Schöne
4-Zimmer-Wohnung
mit Bad und Zubehör, auf
15. Okt. oder 1. November
zu vermieten. Leberaustr. 30,
30. etage, partier, Fran-
zösisch. Muschule. [2663]

Einfamilienhaus
in Holzheim
in sonniger ruh. Lage mit
Holzschuppen, gr. Scheune,
Garten, zu ver. kaufen.
Robertau, 3 Min. v. Kirche,
per sol. günst. zu vermieten.
Zu erf. SCHRAPP, Cronen-
bourg, 12, r. de Wangenbg.
[2663]

1. od. 2-Familienhaus
zu kaufen gesucht, in Neu-
dorf, Croneng od. Königs-
hofen. Offert. unt. 2653 an
die Exped. des Blattes.

Wohn- u.
Geschäftshaus
Neubau mit Laden, Atelier
u. Garten, für 40 Mill. zu
verkaufen. Off. u. No 2652
an die Exped. des Blattes.

Obstfässer
Weinfässer
Rhumfässer mit Tür-
chen 93 frs d. St. zu verk.
JAHN, Vogesenstrasse 39,
Schlittgheim. [2657]

OCCASION!
Wir solderen einige
neue, moderne
Nähmaschinen
mit schriftlicher
Garantie
Kaufen Sie deshalb
mit 10% Nachlass
direkt
im Verkaufshaus
ZOPP-SCHÖPPF
seit 1880, nur
Nussbaumg. 3
STRASBOURG
Reparatur-Werkstätte
für alle Nähmaschinen
von PRINZ, GILTZER,
VICTORIA, SINGER, usw.

MAGMOD

SAMSTAG, 28. SEPTEMBER
und folgende Tage

MAGMOD OFFERIERT IHNEN HEUTE DEN UNTERSTEHENDEN DAMEN- MANTEL ZU EINEM WIRKLICHEN AUSNAHME- PREIS



195^F

aus schönem Lainage boutoné,
sehr modern, Kragen aus ech-
tem Sussly-Pelz, Orpè de Chine-
Futter, in allen Farben

MANTEL

— Begräbnis-Bureau —
Eugène ACKER
Fischerstrasse 10 - STRASBOURG - Téléphone 27.95

Übernahme von Beerdigungen
sowie Überführungen
nach dem In- und Auslande.

Möbel

Schlafzimmer
massiv Eichen-erleiche, nach
gekauft. — 3-türiger Schrank
mit geschliffenem Spiegel,
1. Arbeit, 145 cm breit,
55 cm tief,
nur
1950.-

Stühle Grosse Auswahl —
Billigste Preise. —
Einige Beispiele:

1750 2050 2950 3950

Tische grosse Auswahl, billige-
ste Preise. Holz, Nuss-
baum, Eiche, lackiert oder massiv

45.- 275.- 395.-

Bas de Buffet
alle Breiten,
roh- u. Pich-
pine lackiert
ab
98.-

Esszimmer
Buffet mo-
dernes,
geschliffenes
Glas, Eichen-
fäcöna,
ab
750.-

Buffet
HENRI II
Eichen massiv
1175.-

Divan
verstellbar,
La. Ausföhrung
ab
279.-

Küchen-
buffet
150 cm breit
295.-

Panleuil
modern,
mit Fetsch-
gepolstert
139.-

Edstein
GRANDS MAGASINS POPULAIRES
Rue du 22-Novembre - Grand'ru

MAGMOD

Von Samstag 28. September
bis Samstag 5. Oktober

Preiswerte moderne Damenhüte

In unserer reichhaltigen
Auswahl finden Sie
bestimmt einen kleidsamen
Hut, welcher Ihrem
Geschmack entspricht.

Toque
Volours, mit
Feder,
Garnitur, in
schwarz
marine, beige,
grün
990

Toque
Neo-Fils,
Schleier, in
allen Farben
1290

**Damen-
Hut**
Haut-Fils,
Modellieren
25.-

Trotteur
Flotter
langhaariger
Haut-Fils, mit
Band u. Feder
garniert,
schwarz
marine, beige,
grün
35.-

**Damen-
Hut**
Sehr
kleidsamer
schöner Fils
moderne Form,
alle Farben
49.-

**Inserieren bringt
Gewinn.**

TAMINES

der beste
Dauerbrenner
in heber oder Cheminée-Form



**QUINCAILLERIE
CENTRALE**
mit FÜRSTEN JÄHLER & Co. S. A.
1 & 2, Place Gutenberg STRASBOURG Tel. 401 & 7292
Lieferung und Montage frei im ganzen Bas-Rhin.
Zur Zeit noch Vorzahlung-Konditionen!

AUF CREDIT



**MÖBEL
aller Art**
CONFECTION für Herren
Damen u.
Kinder

Schuhe
Bett- u.
Leibwäsche
Kinder- u.
Sportwagen
Bequeme
u. angenehme
Zahlungsweise

A. BECK

Blauwolkengasse 2

Inserieren bringt Gewinn!

Warum GAMO-MÖBEL heute überall bevorzugt werden!

Tausende von Kunden haben damit gute Erfahrungen gemacht
und die ausgezeichnete Qualität schätzen gelernt. Sie zeichnen
sich besonders aus durch formschöne Linien, tadellose Aus-
führung und sind trotzdem nicht teurer wie eine Marktware!

**KAUFT DIREKT IN DER FABRIK
OHNE ZWISCHENHANDEL**

Überzeugen Sie sich selbst
und auch Sie werden bald
zu den Tausenden gehören.

Möbelfabrik GAMO

STRASBOURG - Langstrasse 106 und 101a

BANQUE DE STRASBOURG

(Anst. Ob. Stöckling, L. Valentin et Cie)
SOCIÉTÉ ANONYME AU CAPITAL DE FR. 20.000.000.-
Hauptsitz: STRASBOURG, 24, Alter Weinmarkt
Nebenstelle: 6, Gewerbestraße.

Ausführung aller Bankgeschäfte
Devisen- und Effekten-Operationen

Konto-Korrent-Verkehr

Geldeinlagen auf Sicht, Kündigung oder Termin
Aushändigung von Depositenheften
Vermietung von Stahlbüchern

VERSTOPFUNG mit Weibchen aller Krabbeltiere
Um sie zu vermeiden, nehmet
Verp. & Döcker, A. Herber,
Apth. für Pharmazie, an
GLAD-BÄTLER, La Courbe, Gross

PILULES SUISSES

Kaufen Sie Ihren Nord direkt in der Fabrik

ALFRED UBRIG

Tel. 1066 - nur 18, Steinstrasse Gegr. 1883
(früher Hrobgasse) 296



Kombinierte Herde
Herde mit Kessel für Warmwasserheizung,
Emaillierte Kohlenherde von 430. Frs. an.
Erf. an alle Anzeigenbedingungen

Welt-Ausstellung BRUXELLES

und Rundfahrt per Autocar nach
Malleins - Anvers - Ostende - Bruges - Gand
Besuch der Erscheinungstätte von BEAURAING, der Grottes
de Han - Namur - Dinant.

1. Tag BRUXELLES: Stadtrundfahrt im Autocar mit Führer.
2. Tag Besuch der Welt-Ausstellung
3. und 4. Tag Zweitägige Rundfahrt im Autocar: Malleins - Anvers - Ostende
(Übernachten) - Bruges - Gand.
5. Tag Fakultativ: Ganztägiger Ausflug im Autocar durch das Meuse- und
Loose-Tal in die Ardennen, mit Besuch der weltberühmten Grottes
de Han, Besuch der Erscheinungstätte Beauraing, Namur - Dinant.

Der Aufenthalt in Belgien kann bis zu 33 Tagen ausgedehnt werden, ohne
Bahnpreis-Erhöhung.

Preis mit Bahnfahrt 3. Klasse 450.- Fr.
Preis mit Bahnfahrt 2. Klasse 510.- Fr.
Mehrpreis für den 5. Tag . . . 125.- Fr.

Abfahrten: 8., 15., 22. und 29. Oktober
Anmeldeschluss jeweils 4 Tage vor Abfahrt

Verlangen Sie ausführliches Programm und Auskunft bei
„La Presse Réunie“, Strasbourg
31, place de la Cathédrale - Téléphone 64.36 et 43.41

Organisation von Einzel-, Gruppen- und Hochzeitsreisen. — Verkauf von Bahn-
fahrkarten zu offiziellen Preisen mit 30-70% Ermässigung. Pr3969

ABC der Gesundheitspflege

ist der
Volkskalender
von Kräutlerpflanz Johann RÜNZLE.

Ein reichhaltiges und unentbehrliches Nach-
schlagewerk für jede Familie.
Der Kalender für 1936 ist erschienen, vorrätig
und zu beziehen durch die

ALSA - Geschäfte

Preis: 5.- frs.
Per Post: 5.85 frs.
Postcheckkonto 150 60
und im
„ECHO DE SAVERNE“, Zabern
Hauptstrasse Nr. 106.

Auch Sie
werden in den einzigen Unter-
richtsstunden bestimmt noch
oder ein anderes elegantes
Kleid zuschneiden können,
wenn Sie das neuverarbeitete
Zuschneidesystem der

**Première
Ecole de Coupe**
Blumenhansgasse 23 - Tel. 94.03
erlernen. Grösste und best-
organisierte Zuschneide-
schule. Nähkurse separat.
Verkauf eleganter Modestun-
den, Schnittmuster, Anprobe
zum Selbstfertigmachen.
Kursusbeginn 1. Oktober
Abendkurse 2 mal wöchentlich.
Nur frühzeitige Anmeldungen
können wegen Platzverle-
gerung berücksichtigt werden.
Verlangen Sie illustrierten
Prospektus!

Ehepaar

als Filialleiter (Banklex.)
für Metzgerei u. Würst-
rei. Kenntnis der beiden
Sprachen erf. d. Fr. u.
Kommission. Off. mit
ausführl. Lebenslauf und
Referenzen u. No 7155 St.
an La Presse Réunie, 31,
place de la Cathédrale,
Strasbourg. [St. 2238]

Epicier - Lehrling

bei freier Kost u. Logi,
sonntags frei, aus nur gut.
Familie gesucht.
Off. Zentrale Metz-
Rue de l'Outre. [Pg. 2550]

Hausbursche

sowie Plongeur
par sofort gesucht.
234 Langstrasse

Junge Köchin

in der bürgerlichen Küche
bewandert, schon in Stel-
lung gewesen, mit guten
Zeugnissen, in Herrschafts-
haus sofort gesucht.
Hauptstrasse 63, Schlittgheim
[2617]

Gute Köchin

nach Paris gesucht. Sich
vorst. b. Portier des Roten
Haus, Strasbourg (morgens)

Jeune fille, Audiente,

surveillant, devoirs de 5-7 h.
Offra sous No 2592 à la
Publicité Générale, 3, rue
du Dôme, Strasbg. [Pg. 976]

Tüchtige Maschinen-

stopferin sucht noch 2-3
auch halbe Tage in der
Woche. Off. u. No 2547 an
die Publ. Générale, 3, Mün-
sterstrasse, Strasbg. [Pg. 512]

Gute Bücher!

das merke Dir
liebt man pass
nur Judengasse Nr. 4
(Neuhelten-Bibliothek)

PELZE

Füchse, Marder, Iltis u. Cra-
vatten in grosser Auswahl.
Rue du 22-Novembre 47
2^o Et. - Vis-à-vis Magmod
Reparaturen - Transformation.
- Els. Verdrahtung.
Für Beamte Zahlungs-
erleichterung. [2382]

Stoppdecken

und Umarmen
Auswahl in 13
Stößen. Welle und Dämmen
M. A. BRUDT
Téléph. 2277
13, rue des Jardins, 12
STRASBOURG
(coin rue de la Botterie)

VON SAMSTAG

28.

SEPTEMBER

MAGMOD

BIS SAMSTAG

5.

OKTOBER

Seidenstoffe

Velours anglais, croisé, sehr schöne Qualität, für Kleider und Mäntel, 70 cm breit. Meter **9.-**

Velours Chiffon, in allen Saison-Farben, 90 cm breit. Meter **14.90**

Velours Chiffon „Infroissable“ sehr schöne Qualität, grosse Farben-Auswahl, 90 cm breit, Meter **29.-**

Crêpe Marocain, Rayonne „Infroissable“ prima Qualität für Damenkleider, 98 cm breit. Meter **12.90**

Crêpe Marocain, reine Naturseide, in allen Farben, Ausnahmsweise, 98 cm breit. Meter **12.90**

Quadrillé Albène, hübsche Fantasie, für Kleider, in 5 verschiedenen Farben, 90 cm breit, Meter **12.90**

Crêpe Mousse, reine Naturseide, neuer Artikel, für Kleider in allen modernen Farben, 90 cm breit. Meter **25.-**

Drapa Albène, sehr aparte Neuheit für Damenkleider, 90 cm breit. Meter **19.75**

Murellafix Albène, glatt oder gerippt, Neuheit für Tailleurs und Kleider, 90 cm breit. Meter **25.-**

Taffetas Rayonne, Pastillen-Muster, Ton auf Ton, für Zeremonien-Kleider, 90 cm breit. Meter **11.-**

Taffetas reine Naturseide, uni oder glaciert, für Gesellschafts-Toiletten, 90 cm breit. Meter **14.75**

Taffetas Caméléon, reine Naturseide, uni od. mit Pastillenmuster, Saison-Neuheit, 90 cm breit, Meter **45.-**

Satin broschiert, Gegenseite molletoniert, für warmes Futter, 90 cm breit, Meter **12.90**

Broché für Futter, sehr schöne Muster, Fond Rayonne-Granité, 90 cm breit. Meter **6.90**

Weisswaren

Finette weiss, für Wäsche, vorzügliche Qualität, 80 cm breit. Meter **1.95**

Molleton für Bett-Tücher, 150 cm breit. Meter **4.90**

Cretonne écrue, gute Gebrauchs-Qualität, 150 cm breit. Meter **2.95**

Küchen-Tücher Vogesen-Halb-leinen, empfohlene Qualität, 50 cm breit. Meter **2.50**

Damast für Plümon-Bezüge, Streifen-Muster, 130 cm breit. Meter **3.90**

Shirting für Wäsche, widerstandsfähige Qualität, 80 cm breit. Meter **1.45**

EXPOSITION GÉNÉRALE LETZTE WINTER-NEUHEITEN

Zahlreiche Gelegenheiten in allen unseren Abteilungen

B'Woll- und Futterstoffe

Veloutine bedruckt, sehr schöne Muster in hellen oder dunkeln Tönen, 80 cm breit. Meter **3.90**

Kleider-Stoff sehr schöne Schotten-Muster, bewährte Qualität, 80 cm breit. Meter **4.50**

Angorette uni oder bedruckt, sehr modern, solid u. weich fallend, 80 cm breit. Meter **7.-**

Ecossais für Kleider, sehr schöne Qualität, 90 cm breit. Meter **5.90**

Flanell für Hemden, mit neuen Mustern bedruckt, 80 cm breit. Meter **4.50**

Fianell garantiert waschbar, in modernen Pyjama-Streifen, 80 cm breit. Meter **4.50**

Bolivar für warme Wäsche, in allen Farben, 80 cm breit. Meter **2.25**

Zenana Rayonne, für Morgenröcke, in grün, rosa, hellblau, rot u. mauve, 80 cm breit. Meter **4.90**

Finette für Wäsche mit Blumen-Mustern bedruckt, 80 cm breit. Meter **3.90**

Ripp-Samt einfarbig, für Morgenröcke, dicht geschlagene Qualität, in allen Farben, 70 cm breit, Meter **4.90**

Cretonne mit verschiedenen Mustern bedruckt, Elsässer Fabrikat, 80 cm breit. Meter **2.90**

Serge Rayonne, für Futter, weich und widerstandsfähig, moderne Farben, 90 cm breit. Meter **3.50**

Wollstoffe

Velours Diagonale, reine Wolle, für Mäntel, Modefarben und schwarz, 140 cm breit. Meter **12.90**

Armuré boutonné, hochwertige Ware, für Mäntel, in allen Saison-Farben, 140 cm breit. Meter **16.75**

Mélangé Diagonal, für Mäntel, in schwarz, marine und braun, 140 cm breit. Meter **16.75**

Façonné moderner Mantelstoff, Saison-Farben, 140 cm breit. Meter **19.75**

Vigoureux -Velours, sehr schöne Qualität, für Mäntel, in schwarz, marine, braun, bleu-roy, flaschengrün, 140 cm breit. Meter **19.75**

Flammé oder Boutonné-Velours, schwere Qualität, für Mäntel, in allen Mode-Farben, 140 cm breit. Meter **29.-**

Boutonné versch. Farben auf meliertem Fond, für Mäntel in grau, blau, braun u. marengo, 140 cm breit. Meter **29.-**

Mantel-Stoff Reversible, in grün, castor, blau, braun und schwarz, 140 cm breit. Meter **29.-**

Drapé -Velours, mélangé, schwere Qualität, für Mäntel, in schwarz, braun und grasgrün, 140 cm breit. Meter **39.-**

Boutonné buntfarbig auf Diagonal-Fond, für Kleider, in allen Modelfarben und schwarz, 90 cm breit. Meter **8.90**

Drapé boutonné, reine Wolle, für Kleider, Modelfarben, 140 cm breit. Meter **16.75**

Flammé reine Wolle, für Kleider, Saison-Farben, 140 cm breit. Meter **19.75**

Crêpe mélangé, „Poil de Fouine“, Modestoff für Damenkleide, Saison-Farben, 140 cm breit. Meter **16.75**

Jersey Fantaisie, für Damenkleider, in grau, roy und rostrot, 140 cm breit. Meter **29.-**

Pelz-Artikel

Pelzkragen Form Medicis, Genre Astrakan, schwarz oder braun. **19.75**

Pelzkragen grosse Form, Façon Fuchs, in grau, beige, schwarz oder Lynx. **39.-**

Pelzkragen Châle-Form, in Epilé, schwarz oder Castor. **49.-**

Pelzkragen sehr elegant, aus Austria, l. Wahl, schwarz oder Castor. **89.-**

Châle-Kragen echt Astrakan, schwarze, schöne Qualität. **195.-**

Pelzkragen Loup, sehr modern, schöne Qualität, grau oder beige. **175.-**

DONNERSTAG 3. UND FREITAG 4. OKTOBER

NACHMITTAGS 3 UHR

VORFÜHRUNG UNSERER

WINTER-MODELLE

IN

ROBEN + MÄNTELN + HÜTEN

DURCH LEBENDE MANNEQUINS